

## Termine:

Wolfenbüttel, Theodor-Heuss-Gymnasium  
Donnerstag, 25. Februar 2018 um 9:00 / 11:00

## Kontakt und weitere Informationen:

### Musikforum Niedersachsen e. V.

Almuth Marianne Kroll Kastanienallee 5  
38329 Wittmar

Tel.: 05 33 7 / 924 924  
Fax: 05 33 7 / 925 122  
Mob: 01 72 / 5 429 427



Email: [amkroll@gmx.de](mailto:amkroll@gmx.de)  
URL: [www.musikforum-niedersachsen.de](http://www.musikforum-niedersachsen.de)

# Cherubino

*mischt sich ein  
oder*



*Die verflixte  
Sache mit  
der Liebe*

für Zuschauer von  
6 - 99 Jahren

mit der Musik von Wolfgang Amadeus Mozart,  
nach der Oper „Le nozze di Figaro“

in einer Bearbeitung von  
Johann Casimir Eule und Bettina Lell  
musikalische Einrichtung von Askan Geisler

## Gefördert durch:

Die Braunschweigische  
Stiftung



Landkreis Wolfenbüttel



## Partner:



Alle Termine immer aktuell unter:

[www.musikforum-niedersachsen.de/termine.htm](http://www.musikforum-niedersachsen.de/termine.htm)

**Buchen Sie Ihre eigene Vorstellung!**

Gern kommen wir mit unserer mobilen Produktion  
in Ihre Schule oder Ihr Theater.

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gern  
unverbindlich ein individuelles Angebot.

Schulvorstellungen sind im Rahmen unserer  
Projektlaufzeit von Februar bis Dezember 2018  
durch unsere Förderung besonders günstig!

Der Musikforum Niedersachsen e.V. spielte in den  
vergangenen 18 Jahren vor mehr als 28.000 Kindern und  
gastierte mit seinen Produktionen an vielen Theatern und  
Schulen in ganz Niedersachsen und darüber hinaus.

präsentiert

## **Cherubino mischt sich ein oder Die verflixte Sache mit der Liebe**

von Johann Casimir Eule und Bettina Lell

mit der Musik von Wolfgang Amadeus Mozart,  
nach der Oper „Le nozze di Figaro“  
in einer Bearbeitung von Askan Geisler

für Zuschauer von 6 - 99 Jahren

für fünf Sängern und Klavier  
Dauer: ca. 60 Min.

Musikalische Leitung: Burkhard Bauche  
Regie: Renate Rochell  
Bühne / Kostüme: Manfred Kaderk  
Technik / Licht: Carsten Heidel  
Produktionsleitung: Almuth Marianne Kroll  
Organisation: Dr. Detlef Lobas

*Gräfin Almaviva* (Rosina): Almuth Marianne Kroll  
*Susanna*: Vanessa Diny  
*Cherubino*: Kim Schrader  
*Figaro*: Joachim Holzhey  
*Graf Almaviva*: Franz Becker-Urban

Klavier: Burkhard Bauche

### **Premiere:**

Donnerstag, 15. Februar 2018 um 9:00 Uhr,  
Theodor-Heuss-Gymnasium, Wolfenbüttel

### **Inhalt**

Cherubino ist frustriert: Seitdem sein Freund Figaro mit dieser Susanna zusammen ist, ist er ständig mit Händchenhalten und Knutschen beschäftigt.

Wer soll dieses Liebesgequatsche nur aushalten! Wie gut, dass Cherubino ein wenig zaubern kann. Um das junge Glück zu stören, verzaubert er den Grafen Almaviva, der sich daraufhin in Susanna verliebt. Natürlich platzt Figaro vor Eifersucht, und auch Rosina, die Frau des Grafen, ist mit diesem Liebeszauber gar nicht einverstanden. Ehe er sich versieht, steckt Cherubino mittendrin im Chaos zwischen zwei Freundespaaren. Doch als sich am Ende alle wieder vertragen, hat Cherubino selbst ein wenig Lust auf die Liebe bekommen.

Bettina Lell und Johann Casimir Eule haben Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Die Hochzeit des Figaro“ in eine große Oper für kleine Leute verwandelt. Dabei entpuppen sich die Irrungen und Wirrungen von Mozarts zeitloser Opera buffa als eine witzige Komödie über Freundschaft und Liebe, Eifersucht und Erwachsenwerden. Mozarts Musik wirkt dabei so jugendlich, als wäre sie nicht älter als die Zuschauer der einstündigen Kinderoper. Das Ensemble besteht aus fünf Opersängerinnen und -sängern und wird von einem Kapellmeister am Klavier begleitet.

### **Unser Angebot**

Wir bieten unsere Produktionen als Tourneeproduktion auch für Ihr Theater oder Ihre Schule an. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Veranstaltung planen. Gern beraten wir Sie hinsichtlich unserer Möglichkeiten und Beiträge, um Ihren Wünschen und Vorstellungen gerecht zu werden.



### **Musikforum Niedersachsen e.V.**

Der Musikforum Niedersachsen e.V. wurde im Dezember 1999 gegründet mit der Aufgabe, das



Musiktheater und durch dieses Bildung und Erziehung, vorwiegend im Land Niedersachsen zu fördern und ohne Bindung an öffentlich

rechtliche Einrichtungen freie Musiktheaterprojekte zu realisieren. Ein wichtiger Schwerpunkt ist Aufführungen für und mit Kindern und Jugendlichen in Schulen zu veranstalten und im Bereich des Musiktheaters für Kinder über die inhaltliche und künstlerische Gestaltung von Aufführungen von Opern- und Singspielen die verschiedenen Altersstufen zu fördern.



Der Musikforum Niedersachsen e.V. ist seit dem 09.01.2007 beim Amtsgericht Braunschweig unter



der Nummer NZZ VR 200147 eingetragen, und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar. Als

Vorstände sind Almuth M. Kroll und Dr. Detlef Lobas gewählt.